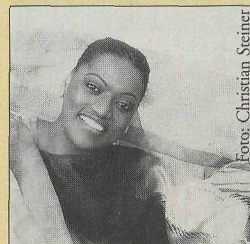


Bei den **Weilburger Schloßkonzerten** gastieren im Juli unter anderen Rudolf Buchbinder (Klavier), Boris Pergamenschikov (Violoncello), Giora Feidman (Klarinette) und die Israel Camerata Jerusalem unter der Leitung von Avner Biron. Karten unter Tel. 06471/41042.



Jessye Norman

Wolfgang Gönnerwein mit der Hannoverschen Hofkapelle, Gidon Kremer und Jessye Norman sind bei den **Ludwigsburger Schloßfestspielen** zu hören. Ein Höhepunkt wird das szenische Konzert „Le Cahier perdu de Casanova“, eine Hommage an den vor 200 Jahren gestorbenen Giacomo Casanova von Claudio Ambrosini sein (22./23. Juli). Karten unter Tel. 0714/917-100.

Die **Münchener Opern-Festspiele 1998** vom 25. Juni bis zum 31. Juli bieten diesmal neben dem traditionellen Programm eine neue Veranstaltungsreihe mit dem Namen „Festspiel plus“. Sie soll Produktionen vorstellen, die sich auf außergewöhnliche Weise mit Musik und Sprache auseinandersetzen und somit das Motto des diesjährigen Festivals „Die innere Musikalität der Sprache“ umfassend thematisieren. Dabei sind unter anderen Hanna Schygulla, das Project Mechanic, John Zorn, das Ensemble L'Art pour l'Art, Mihoko Fujimura und Willem Dafoe zu hören. Karten unter Tel. 089/21851920.

Das „größte **Opern-Event** aller Zeiten“ findet am 3., 4. und 5. Juli im **Wiener Praterstadion** statt. An das breite Publikum gerichtet zelebrieren Opernstars wie Thomas Hampson, Siegfried Jerusalem, Kurt Moll, Gwyneth Jones oder Edita Gruberova das Jubiläum „400 Jahre Oper“. Karten unter Tel. 0043/1/58060.

Im Spannungsfeld zwischen Alt und Neu, zwischen Kontinuität und dem Blick ins nächste Jahrtausend bewegt sich das Programm des **Carinthischen Sommers 1998** vom 3. Juli bis zum 28. August in Oissach und Villach. Im konzertanten Bereich steht die französische Musik im Mittelpunkt („Hommage à la France“), Leonard Bernsteins 80. und George Gershwins 100. Geburtstag sind Anlaß für einen weiteren Schwerpunkt. Das Amati-Quartett, das Zürcher Kammerorchester, Gidon Kremer, die Camerata academia Salzburg, Olaf Bär, Marjana Lipovsek und viele andere sind Gäste dieses besonderen Sommers. Karten unter Tel. 0043/4243/2510.

Unter dem Motto „Klassik al dente“ findet vom 10. Juli bis zum 30. August das **13. Schleswig-Holstein Musik Festival** statt. Dem Motto ist der diesjährige Länderschwerpunkt unschwer zu entnehmen:

Festivals

men: Italien. 124 Konzerte an mehr als 50 Spielstätten in 35 Orten Schleswig-Holsteins stehen auf dem Programm. Höhepunkte sind die Konzerte mit Jessye Norman, Anne-Sophie Mutter, Alfred Brendel und Salvatore Accardo. Die Liederabende bestreiten unter anderen Julie Kaufmann, Dietrich Henschel und Francisco Araiza. Dirigenten von Weltruf leiten die Orchesterkonzerte, so zum Beispiel Yuri Termirkanov die St. Petersburger Philharmoniker, Esa-Pekka Salonen das Los Angeles Philharmonic und Vladimir Ashkenazy das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin. Das NDR-Sinfonieorchester wird unter der Leitung von Günter Wand das Festival eröffnen. Karten und weitere Informationen unter Tel. 0431/567080.

Die **Tiroler Festspiele Erl** vom 11. bis 25. Juli unter der Gesamtleitung von Gustav Kuhn bieten ein interessantes Programm. Charismatisch beginnen die Festspiele am 11. Juli um 0.00 Uhr auf dem Kalvarienberg Erl mit dem einer Sage entnommenen Glockenfall, der noch im hintersten Winkel des Innerts zu vernehmen sein wird. Karten unter Tel. 0043/5372/66660-0.

Am 16. Juli eröffnen die Wiener Symphoniker unter der Leitung von Andrew Litton die **Bregenzer Festspiele 1998**, die bis zum 20. August stattfinden. Im Zentrum des Interesses werden die Wiederaufnahme der im letzten Jahr hochgelobten Aufführung von „Porgy and Bess“ unter der musikalischen Leitung von Andrew Litton bzw. Wayne Marshall, außerdem die Oper „L'Amore dei tre Re“ von Italo Montemezzi und die Kammeroper „Nacht“ von Georg Friedrich Haas mit dem Klangforum Wien stehen. Des weiteren treten u.a. die Wiener Symphoniker unter Marcello Viotti, das MDR Sinfonieorchester unter Manfred Honeck, das Ensemble New Art, und das Mandelring Quartett auf. Karten unter Tel. 0043/5574/407-6.

Die **18. Musikwoche Gustav Mahler** (18.-25. Juli) bietet an seiner reizvollen Stätte – Mahlers einstmaligem Ferienrefugium – wieder ein abwechslungsreiches, von Joseph Lanz zusammengestelltes Programm. In diesem Jahr in Toblach: Uri Caine, das Leipziger Streichquartett, Andrea Marcon u.a. Weitere Informationen unter Tel. 089/1505099.

Ein dramaturgisch wie künstlerisch breites Spektrum bieten die diesjährigen **Salzburger Festspiele** (24. Juli bis 30. August). An Opern-Neuproduktionen gibt



Julie Kaufmann

es gibt u.a. Weills „Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny“ (Regie: Peter Zadek, Dir. Dennis Russell Davies; mit Gwyneth Jones, Jerry Hadley und Catherine Malfitano), Janaceks „Katja Kabanova“ (Christoph Marthaler, Sylvain Cambreling; Angela Denoke) und Verdis „Don Carlo“ (Herbert Wernicke, Lorin Maazel; Samuel Ramey, Johan Botha, Andrea Gruber), außerdem konzertante Aufführungen von Szymanowskis „König Roger“ (Simon Rattle; Thomas Hampson) und Wagners „Parsifal“ (Valery Gergiev; Plácido Domingo, Waltraud Meier). Weills 100. Geburtstag wird außerdem mit der Konzert-Serie „Go for Kurt Weill“ gewürdigt. Neben den Wiener Philharmonikern werden u.a. das Budapest Festival-Orchester, das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin, das Concertgebouw-Orchester, das City of Birmingham Symphony Orchestra und das Radio-Symphonieorchester Wien zu hören sein, im Bereich der Kammerkonzerte das Artis Quartett und das Alban Berg Quartett. Zu den Konzert-Solisten gehören Maurizio



James Levine

Pollini, Alfred Brendel, Peter Schreier, Thomas Quasthoff, David Garrett, Lynn Harrel, Renée Fleming, Yo Yo Ma, um nur einige wenige der vielen großen Namen zu nennen. Weitere Informationen und Karten unter Tel. 0043/662/844501.

Keine Neuinszenierung gibt es bei den **Bayreuther Festspielen 1998** vom 25. Juli bis zum 28. August; dafür dirigiert James Levine wieder den „Ring“, Daniel Barenboim die „Meistersinger“, Giuseppe Sinopoli den „Parsifal“ und Peter Schneider den „Holländer“.

Zum zweiten Mal findet vom 14. bis zum 23. August das **Delft Chamber Music Festival** statt. „Prag-Paris-Mozart“ ist das diesjährige Thema. Namhafte Künstler wie Gidon Kremer, Lars Vogt, Ronald Brautigam, Michael Collins, das Auryon Quartett und viele weitere wollen hier Kammermusik auf höchstem Niveau präsentieren. Informationen und Karten unter Tel. 0031/15/2602602.

Konzerte / Recitals

Accademia Filarmonica Romana / Giuseppe Sinopoli
30.7. Lübeck

Arditti Quartet
2./4.7. Elmau

Yuri Bashmet / Stuttgarter Staatsorchester / Matthias Bamert
12./13.7. Stuttgart

Kolja Blacher
4./5.7. Baden-Baden
25.7. Davos



Foto: B. Borchert

Rudolf Buchbinder

Rudolf Buchbinder
2.7. Weilburg
11.7. Bad Kissingen
13.7. Schloß Johannisberg

Montserrat Caballé / Montserrat Martí
5.7. Leverkusen (Schloß Morsbroich)
15.7. Bruneck (Platz an der Mariensäule)
18.7. Insel Mainau (Schloßwiese)

José Cura
3.7. Frankfurt (Alte Oper)

Plácido Domingo
2.7. Hamburg (Musikhalle)
25.7. München (Bayerische Staatsoper)
31.7. Bad Ischl (Kaiservilla)

Dresdner Philharmonie / Olaf Henzold
4.7. Dresden (Open air, Königsufer)

Mitglieder des Ensemble InterContemporain, Paris
17.7. Lübeck

Giora Feidman / Israel Camerata Jerusalem / Avner Biron
3.7. Magdeburg
4.7. Wuppertal

5.7. St. Bernhard Wittlich
6.7. Kloster Eberbach
8.7. Freiburg
10./11./12.7. Weilburg
16.7. Regensburg
19.7. Schloß Schleißheim

Filarmonica della Scala / Rafael Frühbeck de Burgos
21.7. Lübeck

Susanne Grützmann / Württembergisches Kammerorchester / Jörg Faerber
17.7. Heilbronn

Thomas Hampson
5.7. Wien



Barbara Hendricks

Barbara Hendricks
2.7. Hamburg
13.-16.7. München
21.7. Verbier

Henschel Quartett
3./4.7. Schloß Godens
6./8.7. München (Residenzkirche)
10.7. Schloß Schleißheim
16.7. Wien

Al Jarreau / Hannover Pops Orchestra des NDR
4.7. Frankfurt (Alte Oper)

Julie Kaufmann
4./16.7. München
23.7. Plön (Schloß)
26.7. Essen

Isabelle van Keulen / Ronald Brautigam / Michael Collins
15.7. Elmau

Matthias Kirschner
5.7. Schloß Ippenburg

Marjana Lipovsek
17./22.7. München (Bayerische Staatsoper)

Jens Peter Maintz
13.7. Reutlingen

Misha Maisky / Radio-Sinfonieorchester Stuttgart / Carlo Maria Giulini
1.7. Baden-Baden (Festspielhaus)
3.7. Zürich (Tonhalle)

Waltraud Meier
4./8./12.7. München (Opern-Festspiele)
17.7. Bamberg
19.7. Kissingen

Sabine Meyer / Bläserensemble Sabine Meyer / Irene Grafenauer
29.7. Altenhof
30.7. Haseldorf



Sabine Meyer

Sabine Meyer / Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt / Hugh Wolff
4.7. Weilburg

Marie Luise Neunecker / Lars Vogt
9.7. Weilburg
12.7. Bad Kissingen
14.7. Schloß Johannisberg

Gerhard Oppitz
14.7. Hamburg
15.7. Flensburg (Deutsches Haus)

Klavierduo Pekinel
2.7. Schloß Johannisberg



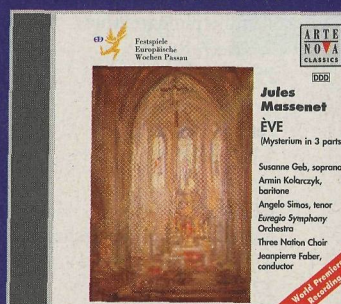
Güher & Süher Pekinel

ARTE NOVA
der Festival-Partner



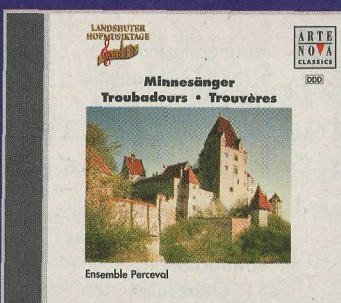
Das Qualitätslabel für preiswerte
Neuaufnahmen der Klassik

Europäische Wochen Passau
19. Juni bis 26. Juli 1998



Jules Massenet (1842–1912) war einer der erfolgreichsten französischen Komponisten seiner Zeit. Sein mystisch-romantisches Oratorium „Ève“ schildert die Erschaffung Evas bis zum Sündenfall in dramatischen musikalischen Bildern.

Landshuter Hofmusiktag
02. bis 12. Juli 1998



Das französische „Ensemble Perceval“ präsentiert hier eine Einspielung von Stücken aus der Zeit der Minnesänger: kunstvoll, lebendig, und geprägt von der tiefen Faszination des Mittelalters.

Sinfonischer Sommer Riedenburg
13. bis 18. August 1998



„Hummel hat aus dem vollen geschöpft. Wie auch er strotzt das Klavierkonzert vor Vitalität.“ (Frankfurter Allgemeine Zeitung, 16.9.1997)

Katalog sendet Ihnen ARTE NOVA
Kastenbauerstraße 2 • D-81677 München
Fax: 089-4136-125 • Tel: 089-4136-246

Murray Perahia
4.7. Ulrichhausen
5.7. Bad Kissingen

Boris Pergamenschikow /
MDR-Sinfonieorchester /
Bruno Weil
4.7. Schmalkalden

Boris Pergamenschikow /
Polnische
Kammerphilharmonie /
Wojciech Rajski
25.7. Weilburg

Petersen Quartett
5.7. Bamberg

Christoph Poppen /
Münchner Kammerorchester
4.7. Ottobereun
17./18./31.7. Schloß
Johannisberg

Thomas Quasthoff
3.7. Colmar
23./24.7. Magdeburg
31.7. Heilbronn

Eckart Runge
19.7. Elmau

Serapion Ensemble
4.7. Schloß Mainberg

Bo Skovhus
8.7. Bad Kissingen

Symphonieorchester des
Bayerischen Rundfunks /
Lorin Maazel
5.7. Ottobereun

Tonhalle-Orchester /
Wolfgang Sawallisch
18./19.7. Zürich

Vogler Quartett
5.7. Bamberg
(Philharmonie)

Frank-Peter
Zimmermann /
Deutsche
Kammerphilharmonie
Bremen / Gilbert Varga
11.7. Güstrow
12.7. Bernau
14.7. Amsterdam
(Concertgebouw)
15.7. Wiesbaden
16.7. Maulbronn
(Klosterkirche)
17./18./19.7. Bremen
(Knoops Park)

TV-Daten

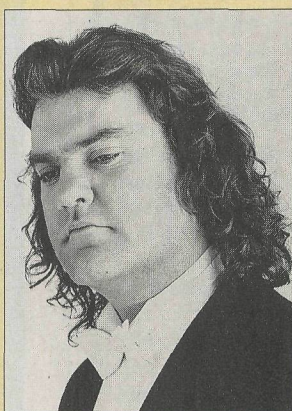
4.7., 3sat, 20.15 Uhr
Festspielsommer in 3sat
Rossini: La Cenerentola
Mit: Cecilia Bartoli, Raul Gimenez, Alessandro Corbelli u.a.,
Houston Symphony und
Houston Grand Opera
Chorus, Bruno Campanella
Inszenierung: Roberto de
Simone

5.7., 3sat, 09.15 Uhr
Lorin Maazel dirigiert:
Ravel/Strawinsky

5.7., WDR, 10.00 Uhr
Studenten der Münchner
Ballett-Akademie tanzen
„Standing together“ – Cho-
reographie von John Wisman
Musik: Iannis Xenakis

10.7., ZDF, 21.00 Uhr
Die drei Tenöre, Live vom
Champs-de-Mars in Paris
Mit: José Carreras, Plácido Do-
mingo, Luciano Pavarotti, Or-
chestre de Paris, James Levine

12.7., WDR, 10.00 Uhr
Daniel Barenboim dirigiert das
Chicago Symphony Orchestra
Aribert Reimann:
Violinkonzert (1996)
Solist: Gidon Kremer



Bryn Terfel

Bryn Terfel – Musik im Herzen
Ein Film von Nigel Wattis

12.7., ZDF, 23.20 Uhr
Günter Wand dirigiert
Bruckner: Sinfonie Nr. 5
Mit: NDR-Sinfonieorchester

17.7., 3sat, 14.00 Uhr
Jazz-in: Jazzfestival Bern 1994
Film von Randy Becker

17.7., 3sat, 22.35 Uhr
Live von den Jazz Open
Stuttgart 1998

18.7., 3sat, 22.25 Uhr
Der Choreograph Uwe Scholz
und das Leipziger Ballett
Film von Dietrich Lehmedt

19.7., WDR, 10.00 Uhr
Junge Komponisten in New
York, Ein Film von Michael
Blackwood

„Bolero“ von Maurice Ravel
Eine szenische Aufführung
Inszenierung: Adrian Marthaler

19.7., ZDF, 22.55 Uhr
Musik und Landschaft
Kissinger Sommer
Mit: Christine Schäfer, Jochen
Kowalski, Boris Pergamen-
schikow, Ewa Kupiec, Der
Dresdner Kreuzchor u.a.

24.7., 3sat, 10.30 Uhr
Festspielsommer 3sat
Festakt Eröffnung Salzburger
Festspiele 1998

24.7., 3sat, 02.55 Uhr
Jazz Open Stuttgart 1998
Highlights

26.7., 3sat, 09.50 Uhr
Liederabend Edita Gruberova
Klavier: Erika Werba
Werke von Mozart, Schubert,
Dvorák, Mahler, Strauss u.a.

26.7., 3sat, 21.45 Uhr
Blue Note – Die Geschichte
des Modern Jazz, Dokumen-
tation von Julian Benedikt

26.7., WDR, 10.00 Uhr
Daniel Barenboim spielt
Mozart
Klaviersonate a-Moll KV 310

Mozart in Peking
Ein Film von Georg Bense

26.7., ZDF, 00.50 Uhr
Musik und Landschaft
Richard-Strauss-Tage
Garmisch-Partenkirchen
Mit: Francisco Araiza, Lorin
Maazel, Viktoria Mullova,
August Everding u.a.

28.7., ZDF, 00.45 Uhr /
30.7., ZDF, 01.05 Uhr
Das Rheingold
Mit: Linda Finnie, John
Tomlinson, Graham Clark,
Günter von Kannen, Helmut
Pampuch u.a., Chor und
Orchester der Bayreuther
Festspiele, Daniel Barenboim
Inszenierung: Harry Kupfer

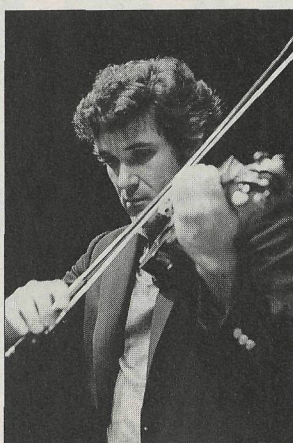
Classica
auf DF 1

3.7., 20.40 Uhr
Schumann: Klavierquintett
Es-Dur op. 44
Zoltán Kocsis, Takács-
Quartett

4.7., 20.15 Uhr
Verdi: Nabucco
Mit: Piero Cappuccilli, Marta
Senn, Nunzio Todisco u.a.,
Leitung: Anton Guadango,
Inszenierung: Gianfranco de
Bosio
– Aus der Arena di Verona –

8.7., 20.15 Uhr
Portrait Bohuslav Martinu

10.7., 20.15 Uhr
Schubert: Forellenquintett
Daniel Barenboim, Itzhak
Perlman, Pinchas Zukerman,
Jacqueline du Pré, Zubin
Mehta



Pinchas Zukerman

15.7., 20.15 Uhr
Here to make music – Portrait
Pinchas Zukerman
Grand Duo mit Itzhak
Perlman
Zukerman spielt Mozart
– Zum 50. Geburtstag von,
Pinchas Zukerman –

16.7., 21.45 Uhr
Beethoven:
Klavierkonzert Nr. 4
Wilhelm Backhaus, Wiener
Symphoniker, Karl Böhm

20.7.-24.7., jeweils 18.00 Uhr
Wagner. Filmbiographie von
Tony Palmer
Mit: Richard Burton, Vanessa
Redgrave u.a.
– Täglich zwei Episoden –

20.7., 20.00 Uhr
Wagner: „Das Rheingold“
Mit: Donald McIntyre,
Hanna Schwarz, Siegfried
Jerusalem u.a., Leitung: Pierre
Boulez, Inszenierung: Patrice
Chéreau
– Von den Bayreuther
Festspielen 1980 –

21.7., 20.00 Uhr
Wagner: „Die Walküre“
Mit: Peter Hofmann, Jeannine
Altmeyer, Matti Salminen
u.a., Leitung: Pierre Boulez,
Inszenierung: Patrice Chéreau
– Von den Bayreuther
Festspielen 1980 –

22.7., 20.00 Uhr
Wagner: „Siegfried“
Mit: Manfred Jung, Heinz
Zednik, Gwyneth Jones u.a.,
Leitung: Pierre Boulez,
Inszenierung: Patrice Chéreau
– Von den Bayreuther
Festspielen 1980 –

23.7., 20.00 Uhr
Wagner: „Götterdämmerung“
Mit: Manfred Jung, Franz
Mazura, Fritz Hübner u.a.,
Leitung: Pierre Boulez,
Inszenierung: Patrice Chéreau
– Von den Bayreuther
Festspielen 1980 –

26.7., 8.00-24.00 Uhr
Wagner: „Der Ring des
Nibelungen“ (nonstop)
Mit: Donald McIntyre,
Manfred Jung, Gwyneth Jones
u.a., Leitung: Pierre Boulez,
Inszenierung: Patrice Chéreau
– Von den Bayreuther
Festspielen 1980 –

28.7., 22.00 Uhr
Sir Georg Solti dirigiert
Bartók
Tanzsuite, Violinkonzert Nr. 2
Vilmos Szabadi, London
Philharmonic Orchestra

30.7., 21.20 Uhr
Tears of Stone
Film von Hilmar Oddsson
Mit: Thröstur Leó
Gunnarsson, Ruth Ólafsdót-
tir, Heinz Bennent, Ulrich
Tukur u.a.
– Zum 30. Todestag von Jón
Leifs –

31.7., 20.15 Uhr
Liszt: Années de Pèlerinage
Alfred Brendel

Geburts- und Gedenktage

1.7. Peter Anders
90. Geburtstag (†)
Volker Wangerheim
70. Geburtstag

2.7. Arp Schnitger
350. Geburtstag

4.7. Cathy Berberian
70. Geburtstag (†)
Ute Lemper
35. Geburtstag

6.7. Hanns Eisler
100. Geburtstag (†)
Eugene List
80. Geburtstag (†)



7.7. Michala Petri
40. Geburtstag

9.7. Heinz Peter Finger
75. Geburtstag

10.7. Jerry Herman
65. Geburtstag

13.7. Luc Balmer
100. Geburtstag (†)
Violeta Dinescu
45. Geburtstag

15.7. Philly Joe Jones
75. Geburtstag (†)
Julian Bream
65. Geburtstag

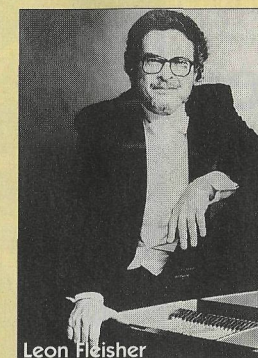
16.7. Pinchas Zukerman
50. Geburtstag

17.7. Joe Morello
70. Geburtstag

18.7. Johannes „Buschi“
Niebergall
60. Geburtstag (†)

19.7. Dusan Pandula
75. Geburtstag

22.7. Licia Albanese
85. Geburtstag



23.7. Leon Fleisher
70. Geburtstag

24.7. Ruggiero Ricci
80. Geburtstag

26.7. Tadeusz Baird
70. Geburtstag (†)

30.7. Siegfried Köhler
75. Geburtstag

3.7. Karel Ancerl
25. Todestag

4.7. William Byrd
375. Todestag

6.7. Otto
Klemperer
25. Todestag

9.7. Johann
Rudolf Ahle
325. Todestag

12.7. Johann
Joachim
Quantz
225. Todestag
Michael Jary
10. Todestag

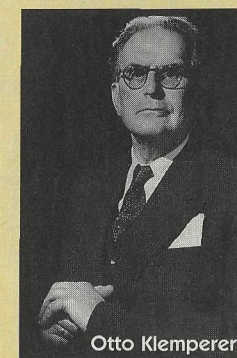
13.7. Karl Erb
40. Todestag

14.7. Léo Ferré
5. Todestag

15.7. Giulio Gaetano
Pugnani
200. Todestag

20.7. Joseph Keilberth
30. Todestag

31.7. André Navarra
10. Todestag



Otto Klemperer

18ème FESTIVAL
INTERNATIONAL DE PIANO
DE LA ROQUE D'ANTHERON
du 25 Juillet au 21 Août 1998

François-René DUCHABLE - Bernard D'ASCOLI - Philippe GIUSIANO -
Nelson GOERNER - Nikolai LUGANSKI - Hélène GRIMAUD - Lars Ulrik
MORTENSEN - Brigitte ENGERER - Michel PETRUCCIANI - Attilio
CREMONESI - Leonid KUZMIN - Marie Josephe JUDE - Alain PLANES -
Jean-François HEISSER - José Carlos COCARELLI - Valery KULESHOV -
Arcadi VOLODOS - Claire DESERT - Emmanuel STROSSER - CHOEUR
DE BILBAO - Davitt MORONEY - Blandine VERLET - F. Frédéric GUY -
Frank BRALEY - Juan Manuel QUINTANA - Céline FRISCH - France
CLIDAT - Gustav LEONHARDT - Ralf GOTHONI - QUATTUOR YSAYE -
Piotr ANDERSZEWSKI - Markus GROH - Fazil SAY - Jean-Charles
ABLITZER - Richard GOODE - Laurent STEWART - Elisso
VIRSSALADZE - AHMAD JAMAL QUARTET - Kun Woo PAIK -
Elisabeth LEONSKAJA - Kenny WERNER - Michel CAMILO - MONTY
ALEXANDER TRIO - Jérôme DUCROS - Giovanni BELLUCCI - Gianluca
CASCIOLI - Zoltan KOCSIS - Marc-André HAMELIN - Abdel Rahman
EL BACHA - Anne QUEFFELEC - Christian IVALDI - Pascal DEVOYON -
Jean-Claude PENNETIER - Hüseyin SERMET - Andreas STAIER -
Christian ZACHARIAS

Orchestre Symphonique d'Etat de Russie
sous la direction de Evgueni SVETLANOV et Michaël SCHONWANDT

Orchestre Symphonique National de la Radio Polonaise
sous la direction de Antoni WIT

Orchestre Northern Sinfonia

Parc Du Château de Florans
13640 LA ROQUE D'ANTHERON

Téléphone: 04 42 50 51 15 ou 04 42 50 51 16 - Télécopie: 04 42 50 48 89
Numéros supplémentaires à partir du 16/07/1998: 04 42 50 44 79 - 04 42 50 46 65
Web : <http://www.provnet.fr/Festival/>
Email : Festival.Piano@provnet.fr